

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/47409/1679790/mitteldeutsche-zeitung-zu-buergern-und-demokratie> abgerufen werden.

## Mitteldeutsche Zeitung

Mitteldeutsche Zeitung: zu Bürgern und Demokratie

10.09.2010 - 19:15 Uhr, Mitteldeutsche Zeitung

Halle (ots) - Für die etablierten Parteien ist der Wirbel um Sarrazin und die breite Unterstützung für ihn aber genauso ein Warnsignal wie der Protest der braven Schwaben gegen das Megaprojekt "Stuttgart 21". Die Bürger haben zu oft das Gefühl, dass über ihre Köpfe hinweg Politik gemacht und entschieden wird. Das Vertrauen in die demokratisch Gewählten ist verloren gegangen. Die Wahlbeteiligung sinkt seit Jahr und Tag fast in jeder Abstimmung. Immer öfter erklären Bundes- wie Landespolitiker ihre Entscheidungen nicht mehr, sondern bezeichnen sie als "alternativlos". Eine Bankrotterklärung, denn es lässt die Regierenden ohnmächtiger erscheinen, als sie meist sind. Dabei sind die Bürger durchaus bereit, sich zu engagieren und etwas zu bewegen. Die Parteien müssen deshalb lernen, neu zuzuhören und Protest ernst zu nehmen.

Pressekontakt:

Mitteldeutsche Zeitung  
Hartmut Augustin  
Telefon: 0345 565 4200

Originaltext:

Mitteldeutsche Zeitung

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/47409/mitteldeutsche-zeitung>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_47409.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_47409.rss2)